

Syke, den 09.12.2020

Anfrage zur Ursächlichkeit von Infektionen mit COVID-19 in der Gastronomie, der Hotellerie und anderen für den Publikumsverkehr geschlossenen Einrichtungen

Sehr geehrter Herr Landrat Bockhop,

der Verfassungsrechtler und frühere Bundesverteidigungsminister Rupert Scholz (CDU) hat in einem Interview¹ das Verbot von Gaststättenbesuchen zu Speisezwecken, so wie das Beherbergungsverbot „unverhältnismäßig“ genannt.

Die Gastronomie und Hotellerie aber auch Kinos, Theater, Tierparks und viele andere Unternehmen hatten zuvor mit erheblichem Aufwand Hygienekonzepte erarbeitet und umgesetzt. Neben bestehenden Belüftungen haben Unternehmen auch erhebliche Summen in Luftreiniger und Luftfilter investiert. Mit Heizpilzen hätte die Gastronomie sogar im Herbst oder Winter Angebote an der Frischluft machen können.

Mit dem Entfall dieser Möglichkeiten besteht zudem die Gefahr, daß Freizeitaktivitäten von einem sicheren Rahmen in den privaten Bereich verlagert werden, wo es die vorgenannten Konzepte und Maßnahmen nicht gibt. Dort würde eine Überwachung der Einhaltung von Kontaktbeschränkungen einen Eingriff in den innersten Privatbereich der Menschen bedeuten. Hier sollte der Staat am wenigsten zu suchen haben.

Da auch im Landkreis Diepholz Kontakte nachvollzogen werden, möchten wir mit unserer Anfrage klären, inwieweit von Schließungen betroffene Einrichtungen überhaupt aufgefallen sind.

Wir bitten daher um die Beantwortung folgender Fragen:

- 1) Wie viele Infektionen mit Covid-19 sind im Landkreis jeweils auf einen Aufenthalt in den unter § 10 Ziffer 1 bis 10 der Niedersächsischen Verordnung über Maßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus SARS-CoV-2 (Niedersächsische Corona-Verordnung) fallenden für den Publikumsverkehr geschlossenen Einrichtungen in dem Zeitraum nach der Wiedereröffnung nach dem ersten Lockdown bis bis zur erneuten Schließung für den Publikumsverkehr entfallen?
- 2) Gab es seit der Schließung der obengenannten Einrichtungen mehr Kontrollen im privaten Bereich? Wenn ja, wie viele und aus welchen Anlässen?

Mit freundlichem Gruß

H. Wiese

¹ Rupert Scholz: Kanzlerin und Ministerpräsidenten handeln „verfassungswidrig“, in: TICHYS EINBLICK vom 17.11.20; <https://www.tichyseinblick.de/daily-es-sentials/rupert-scholz-kanzlerin-und-ministerpraesidenten-handeln-verfassungswidrig/>, Zugriff 29.11.2020